



ETB Eurodistrict Trinational de Bâle  
TEB Trinationaler Eurodistrict Basel

Maison TRIRHENA Palmrain  
Pont du Palmrain  
F-68128 Village-Neuf

T +33 (0)3 89 67 06 75  
F +33 (0)3 89 67 01 95  
M [info@eurodistrictbasel.eu](mailto:info@eurodistrictbasel.eu)  
I [www.eurodistrictbasel.eu](http://www.eurodistrictbasel.eu)

An die Presse  
Lörrach, den 13. März 2015

## Pressemitteilung vom 13.03.2015 – Mitgliederversammlung des TEB

---

Der Eurodistrict : Dammann (D) übergibt Präsidentschaft an Deichtmann (F), erster Vize-Präsident der CC3F und Bürgermeister der französischen Stadt Huningue

**Am 13. März fand in Lörrach die jährliche Mitgliederversammlung des Trinationalen Eurodistricts Basel (TEB) statt. Landrätin Marion Dammann zog Bilanz ihrer zweijährigen Präsidentschaft. Jean-Marc Deichtmann, erster Vize-Präsident der Communauté de Communes des Trois Frontières (CC3F) und Bürgermeister der französischen Stadt Huningue, trat seine zweijährige Amtszeit als TEB-Präsident an und hat drei thematische Schwerpunkte seiner Präsidentschaft angekündigt. Dr. Guy Morin, schweizerischer Vize-Präsident des TEB, bewertete die grenzüberschreitende Kooperation in der trinationalen Agglomeration Basel als positiv.**

Die Mitgliederversammlung hat einen neuen Vorstand und einen neuen TEB-Präsidenten für zwei Jahre gewählt: Jean-Marc Deichtmann hat bereits angekündigt, auf der Arbeit von Dammann aufbauen zu wollen. Er hat drei Schwerpunkte für die kommenden zwei Jahre während seiner Präsidentschaft genannt: Raumordnung (Projekt 3Land und Projekt IBA Basel 2020), öffentlicher Verkehr (Projekt Mobilitätsmanagement und Projekt Tarifkooperation) sowie Jugendaustausch (Zweisprachigkeit und thematischer Kleinprojektfonds für Projekte zugunsten der Begegnung zwischen den Jugendlichen im Eurodistrict).

Die Mitgliederversammlung des TEB beschäftigte sich mit den Tätigkeiten des Vereins im Bereich der Raumordnung. Dazu gehört das Projekt 3Land, das der Öffentlichkeit ab dem 25. März in Weil am Rhein im Rahmen einer Wanderausstellung vorgestellt wird. Ebenfalls aktiv ist der Verein im Bereich des öffentlichen Verkehrs. Hier wird eine Machbarkeitsstudie für die Schaffung eines Mobilitätsportals im Internet lanciert. Für das Projekt IBA Basel 2020 wird eine weitere Projektphase im INTERREG-V-Programm beantragt werden.

Die Präsidentin hat außerdem die Bilanz zum Projekt Kleinprojektfonds gezogen. Der Kleinprojektfonds hat die Finanzierung von 13 Projekten zur Begegnung zwischen den Bürgern der drei Länder ermöglicht.

Dammann freute sich über den Beschluss der Energiecharta und brachte ihr Bedauern zum Ausdruck, dass die Anstrengungen zur Vorbereitung eines Projekts zur Einsparung der CO<sub>2</sub>-Emissionen noch nicht abgeschlossen werden konnten. Schließlich hat Manuele Vanotti, Leiter der Fachstelle Pädagogik des Erziehungsdepartements des Kantons Basel-Stadt, das Projekt Passepartout vorgestellt. Cécile Rohleder hat das Basler Programm der Semaine de



la Langue Française et de la Francophonie en Suisse erläutert, die verschiedene Veranstaltungen rund um die französische Sprache und Kultur in den kommenden Tagen beinhaltet.

Neben der vorbildlichen Kooperation im Bildungs- und Kulturbereich, verwies Dr. Morin auf weitere Bereiche, in denen die Region in den letzten Jahren von der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit profitiert hat. Die Grenzlage bringt der Bevölkerung in allen drei Ländern auch Vorteile. Durch verschiedene politische und wirtschaftliche Entwicklungen der letzten Monate ist ein trinationaler Dialog auf kommunaler und regionaler Ebene und der effiziente Einsatz von INTERREG, einem europäischen Förderinstrument für grenzüberschreitende Projekte, noch elementarer geworden.

Es informierte Sie:

**Trinationaler Eurodistrict Basel (TEB)**

Dr. Frédéric Duvinage

Tel.: 00 33 3 89 67 06 75

Weiterführende Informationen:

[www.eurodistrictbasel.eu](http://www.eurodistrictbasel.eu)

[www.iba-basel.net](http://www.iba-basel.net)

[www.hafen-stadt.ch](http://www.hafen-stadt.ch)

[www.slff.ch](http://www.slff.ch)